

Ressort: Auto/Motor

## EU-Länder empört über Bundesregierung

Brüssel, 26.07.2013, 03:21 Uhr

**GDN** - Deutschland will im Streit um Auto-Abgaswerte im Sinne der deutschen Autohersteller nachbessern und löst damit bei anderen EU-Staaten Empörung aus. Eine Regierungssprecherin in Berlin sagte der "Süddeutschen Zeitung": "Die Bundesregierung bemüht sich um einen Kompromiss mit den anderen Mitgliedsstaaten. Die Gespräche laufen noch, deshalb kann man zur Zeit über eventuelle Ergebnisse noch nichts sagen."

Bei den EU-Partnern löst der deutsche Versuch, inhaltliche Änderungen an der Vereinbarung über schärfere Klimagas-Grenzwerte vorzunehmen, scharfe Kritik aus. Es sei "beispiellos", dass ein zwischen Parlament, Kommission und Ratspräsidentschaft fertig ausgehandelter Kompromiss infrage gestellt werde, sagten ranghohe EU-Diplomaten aus verschiedenen Ländern der SZ in Brüssel. Die Vereinbarung war nach einjährigen Verhandlungen zustande gekommen und sah vor, dass die Fahrzeugflotten der europäischen Hersteller von 2020 an nur 95 statt bisher 130 Gramm Kohlendioxid pro Kilometer ausstoßen dürfen. Zugleich wurden Übergangsfristen und Rabatte festgelegt. Deutschen Herstellern wie BMW, die schwere Limousinen produzieren, gehen die Erleichterungen jedoch nicht weit genug. Den Bericht über den Streit um Abgaswerte lesen Sie auf Seite 1 der SZ und in der Digitalen Ausgabe.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-18398/eu-laender-empoert-ueber-bundesregierung.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)